

In diesem Kundenbrief weisen wir Euch auf den Tag der Erde hin, der weltweit alljährlich am 22.4. begangen wird.

Liebe Leut‘,

unsere Erde ist unersetzlicher Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen. Trotzdem behandeln wir Menschen unseren Heimatplaneten oft nicht mit dem nötigen Respekt. Der "Tag der Erde" will weltweit darauf aufmerksam machen, wie gefährdet unsere Umwelt ist und wir unsere Erde auch für künftige Generationen zu einem lebenswerten Ort machen können.

Bereits seit 30 Jahren setzen sich zahlreiche Organisationen und auch Privatpersonen am "Tag der Erde" für mehr Nachhaltigkeit und Umweltschutz ein. Wegen der immer noch grassierenden Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen kann der Aktionstag natürlich nicht mit Straßenfesten oder anderen größeren Veranstaltungen begangen werden, aber der Krise zum Trotz haben sich viele Aktive auch in diesem Jahr zahlreiche tolle Aktionen einfallen lassen und rufen zum Beispiel am 25. April von Kassel aus dazu auf, den "Tag der Erde" ganz individuell zu gestalten.

"Tag der Erde" vor der eigenen Haustür

Auch wir von der Ökokiste Bosshammersch Hof engagieren uns beim "Tag der Erde". Für uns liegt es natürlich nahe einen Blick auf die Landwirtschaft und auf die Produktion von Lebensmitteln zu werfen. Gesunde Bio-Lebensmittel, eine sorgsam behandelte Umwelt und die faire Bezahlung unserer Landwirt*innen liegt uns seit fast 25 Jahren am Herzen und der "Tag der Erde" bietet uns eine gute Gelegenheit auch mal wieder unsere Bio-Bäuerinnen und -Bauern in den Fokus zu rücken. Die Anpflanzung von Bio-Gemüse stellt für uns einen wesentlichen Beitrag zur Klimarettung und damit zum Schutz unserer Erde dar und wir haben es uns zu Aufgabe gemacht, regionale Landwirt*innen bei der Umsetzung einer ökologischen Landwirtschaft zu unterstützen. Als Händler wollen wir natürlich auch Geld verdienen, aber der Natur- und Umweltschutz steht bei uns immer im Mittelpunkt und als erfahrene Anbieter, die täglich in Kontakt mit Landwirt*innen aus der Region sind, wissen wir um die konkreten Auswirkungen des Klimawandels, auf deren Arbeit und wollen auch Euch für einen noch behutsameren Umgang mit unserer Erde sensibilisieren. Auf einer zum Tag der Erde eingerichteten Website richten wir dabei ein besonderes Augenmerk auf die kostbare Resource Boden und zeigen Euch am Beispiel des Weidehofs Gilserberg, auf dem wir neulich zu Besuch waren, wie umweltschonende Landwirtschaft heute aussehen kann. Schaut doch mal im Internet vorbei!

Wir möchten Euch an dieser Stelle aber auch zum aktiven Mitmachen auffordern: Baut ein Insektenhotel, sammelt Müll, oder sät insektenfreundliche Blumensamen... Es gibt unzählige Möglichkeiten unserer Erde mal wieder etwas Gutes zu tun.

Ich habe übrigens noch einige Blumensamen im Küchenschrank, die Insekten Freude machen sollen - mal sehen, wo ich sie verstreuen werde. In meinem Hinterhof gibt es so einige Stellen, die sich als Bienen- und Schmetterlingswiese eignen könnten. Ich werde die Samen mal ausstreuen und mit Spannung vom Balkon aus beobachten, was sich daraus entwickelt.

Teilt uns doch auch Eure Ideen zum "Tag der Erde" mit und berichtet uns gerne auf Facebook, Instagram und Co. darüber. Wir freuen uns auf Eure Beiträge. Lasst uns gemeinsam aktiv für unsere Erde werden, wir haben schließlich nur die eine, oder wie schon Ernest Hemingway erkannte: "Die Welt ist so schön und wert, dass man um sie kämpft."

Viel Spaß bei der kreativen Weltverbesserung und einen schönen "Tag der Erde" wünscht Euch Susanne